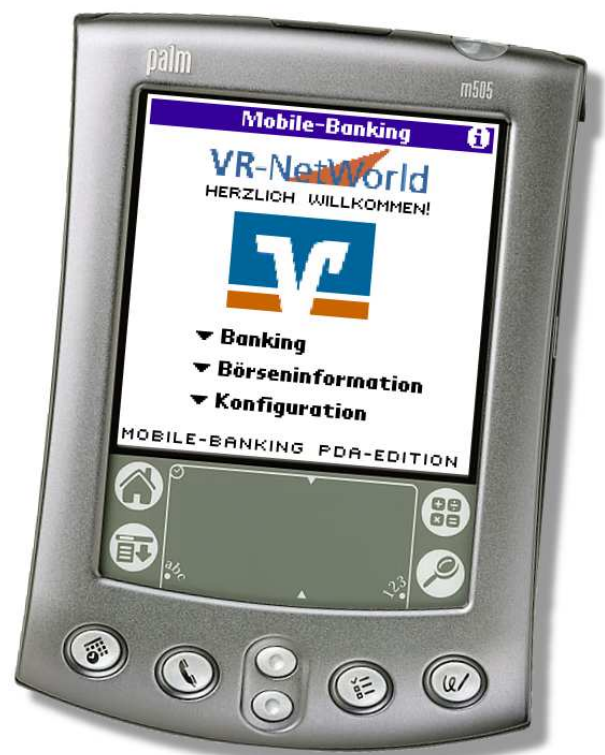


Mobile-Banking

PDA-Edition

Version 1.62



Erste Schritte und
Anwenderdokumentation



Inhalt

Erste Schritte

1. Installation der Software	4
2. Eingabe der Benutzerdaten auf dem PDA	5
3. Vorbereiten des Erstzugangs	5
4. Erstzugang, Erstinitialisierung	8
5. Bestätigen des Bankschlüssels	9
6. Druck des Ini-Briefes	9
7. Die ersten Schritte	11
8. Einleitung	12
8.1 Komponenten	12
8.2 Installationsvoraussetzungen	12
9. Installation der Software	13
9.1 Auswahl des PDA Gerätes	13
10. Die PDA-Komponente	13
10.1 Start des Programms	14
10.2 Navigation	14
10.2.1 Formularstruktur	14
10.2.2 Zurückgehen	15
10.2.3 Direkte Formularauswahl	15
10.3 Statusformular	16
10.4 Konfiguration	16
10.4.1 Benutzerdaten	16
10.4.2 Bankverbindungen	16
10.4.3 Konten	18
10.4.4 Statusprotokoll	18
10.5 Banking-Geschäftsvorfälle	19
10.5.1 Salden	19
10.5.2 Umsätze	19
10.5.3 Überweisungen	20

10.6	Börseninformationen	22
10.6.1	Depotübersicht	22
10.6.2	Depot	22
10.6.3	Wertpapier.....	23
10.6.4	Chart	24
10.6.5	Devisenkurse	24
11.	Die HBCI-Desktop-Komponente	25
11.1	Programmstart	25
11.2	Schlüsselgenerierung.....	26
11.3	Druck des Ini-Briefes.....	27
11.4	Deinstallation der Desktop-Komponente.....	28
12.	Das Conduit.....	28
13.	Fehlerbehebung	28

© 2002 GAD eG, Weseler Straße 500, 48163 Münster
www.gad.de

- Alle Rechte vorbehalten -

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt.
Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne schriftliche Genehmigung der GAD eG in irgendeiner Form durch Fotokopie, Mikrofilm, Speicherung in elektronischen Medien oder sonstigen Verfahren reproduziert oder in eine für Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache übertragen werden. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag sind vorbehalten.

Die in dieser Dokumentation erwähnten Soft- und Hardwarebezeichnungen sind in den meisten Fällen eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche gesetzlichen Bestimmungen.

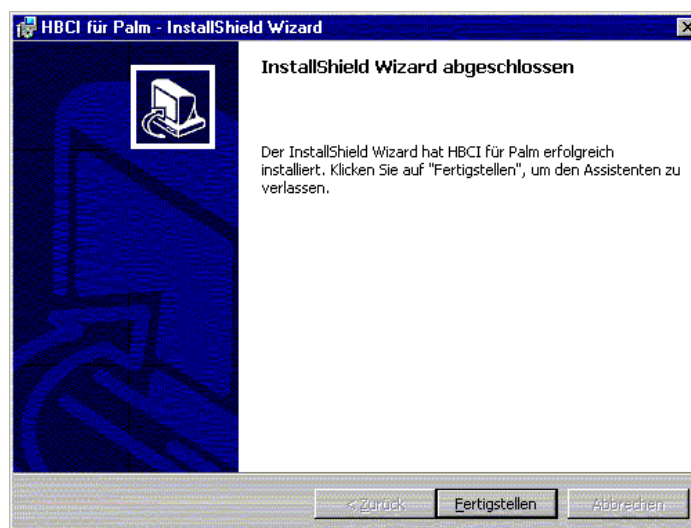
Erste Schritte

1. Installation der Software

- 1) Starten sie das mitgelieferte Programm setup.exe.
- 2) Bei der Auswahl des Benutzers identifizieren Sie den Benutzer, auf dessen Gerät die HBCI-Software installiert werden soll:



- 3) Danach ist die Installation der Software auf dem PC beendet:



- 4) Nun führen Sie einen HotSync des Gerätes des in Punkt 2) ausgewählten Benutzers durch. Danach steht Ihnen die aktuelle Version der HBCI-Software (die PDA-Komponente auf dem Handheld) und die HBCI-Desktop-Komponente auf Ihrem PC zur Verfügung.

2. Eingabe der Benutzerdaten auf dem PDA

- 1) Wenn Sie die PDA-Komponente erstmalig starten, werden Sie zur Eingabe der Benutzerdaten aufgefordert: Der Loginname ist frei wählbar (Beispiel hier: „ait“) Beachten Sie, daß das Passwort mindestens 8 Zeichen lang sein sowie 1 Sonderzeichen enthalten muß

Bestätigen Sie Ihre Eingabe durch Druck des "OK" Buttons.

- 2) Sie werden nun aufgefordert, eine HBCI-Bank anzulegen. Hierzu erscheint das Formular **Bankdaten**. Im folgenden Formular geben Sie die Daten Ihres Kreditinstituts ein (hier beispielhaft dargestellt :

Die Bankleitzahl, die Adresse des HBCI-Servers (z.B. hbc1.gad.de oder hbc1.genonord.de) und Ihre HBCI-Benutzer-Kennung sowie Kunden-Nummer erhalten Sie von Ihrem Kreditinstitut bei der Freischaltung Ihres Kontos für HBCI.

Hinweis: Bei den Volks- und Raiffeisenbanken sind die HBCI-Benutzerkennung und Kundennummer (nicht die Kontonummer!) identisch!

Bestätigen Sie Ihre Eingaben wieder mit "OK".

- 3) Es erscheint eine Meldung, dass Sie nun das erste Konto für diese Bank anlegen können. Im folgenden Formular geben Sie die Daten Ihres Kontos ein:

Im Feld Bank steht bereits die von Ihnen im Punkt 2) bekanntgegebene Bankleitzahl.

Die Art Ihres Kontos ist optional und sobald sie die ersten HBCI-Nachrichten mit ihrem Kreditinstitut ausgetauscht haben, wird diese Bezeichnung automatisch eingetragen.

Bestätigen Sie Ihre Eingaben wieder mit "OK".

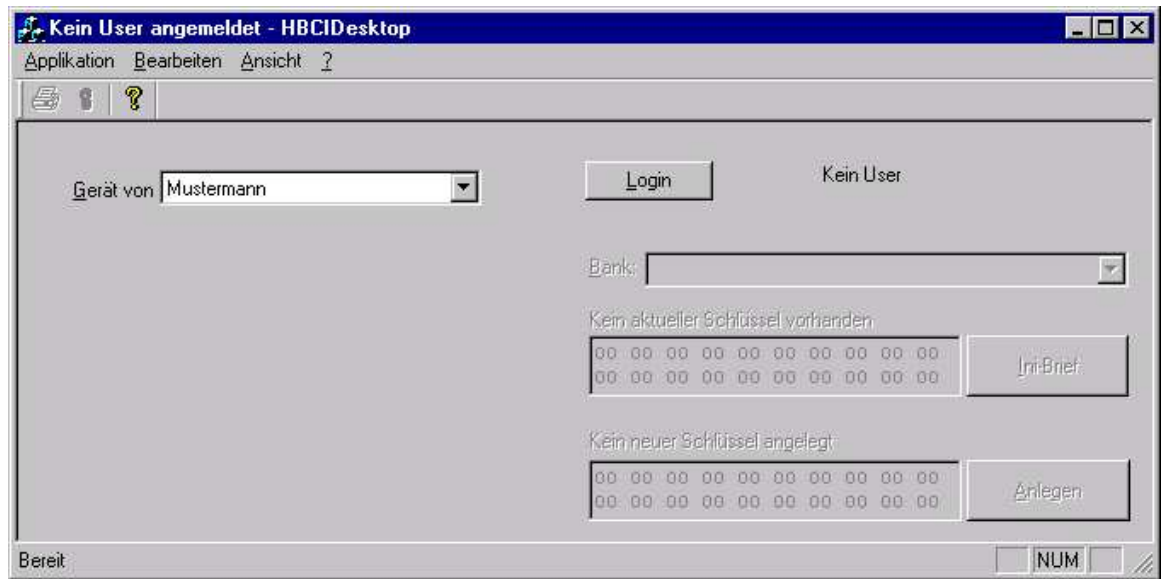
- 4) Nun ist die Eingabe Ihrer Benutzer- und Bankdaten auf dem Handheld abgeschlossen. Sie werden darüber informiert, daß Sie nun eine Synchronisation durchführen und danach den HBCI-Schlüssel generieren sollen. Quittieren Sie diese Meldung mit "OK" und lesen Sie bitte im nächsten Kapitel weiter.

3. Vorbereiten des Erstzugangs

Im Zuge der Erstinitialisierung werden Kundenschlüssel erzeugt und an das Kreditinstitut gesendet. Die Schlüsselerzeugung muß aus Gründen der mangelnden Rechenleistung des PDAs auf dem Desktop Ihres PCs mittels HBCI-Desktop-Komponente erfolgen.

- 1) Führen Sie einen HotSync Ihres Gerätes durch, um die in Abschnitt 2 auf dem Handheld bekanntgemachten Daten auf dem PC zu aktualisieren.

- 2) Starten Sie die Desktop-Komponente auf dem PC. Sie finden sie unter:
Start->Programme-> Mobile-Banking PDA-Edition-> HBCIDesktop.

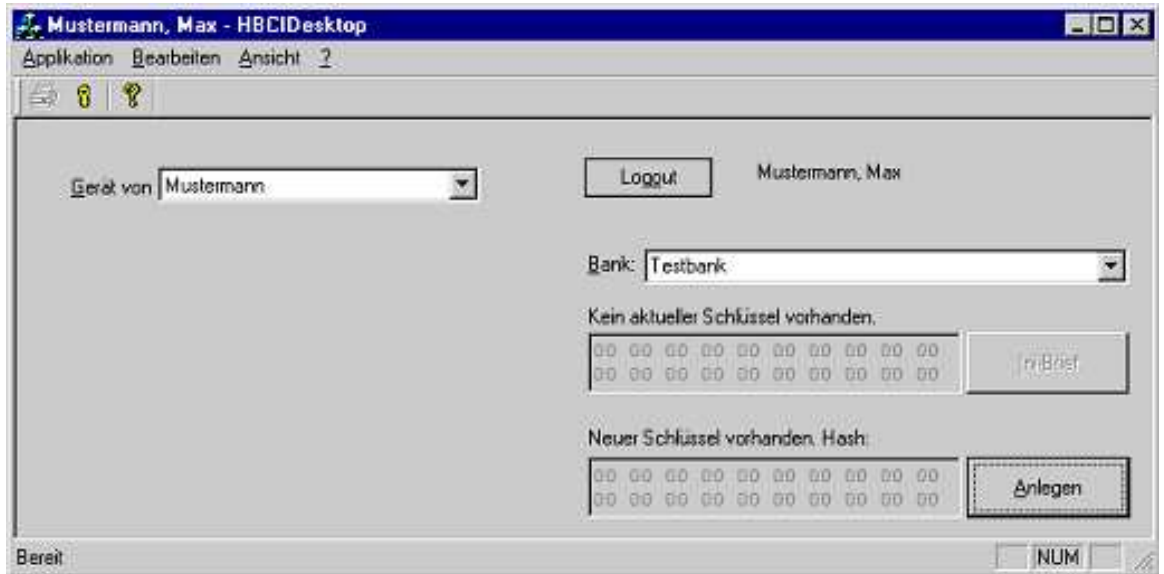


- 3) In der Liste "Gerät von" wählen Sie den Loginnamen aus, auf dessen PDA Gerät die PDA-Komponente installiert ist.
- 4) Durch Drücken des Login-Buttons melden Sie sich in der Datenbank des ausgewählten PDAs auf dem Desktop an. Loginname und Passwort sind die von Ihnen im PDA gewählten:

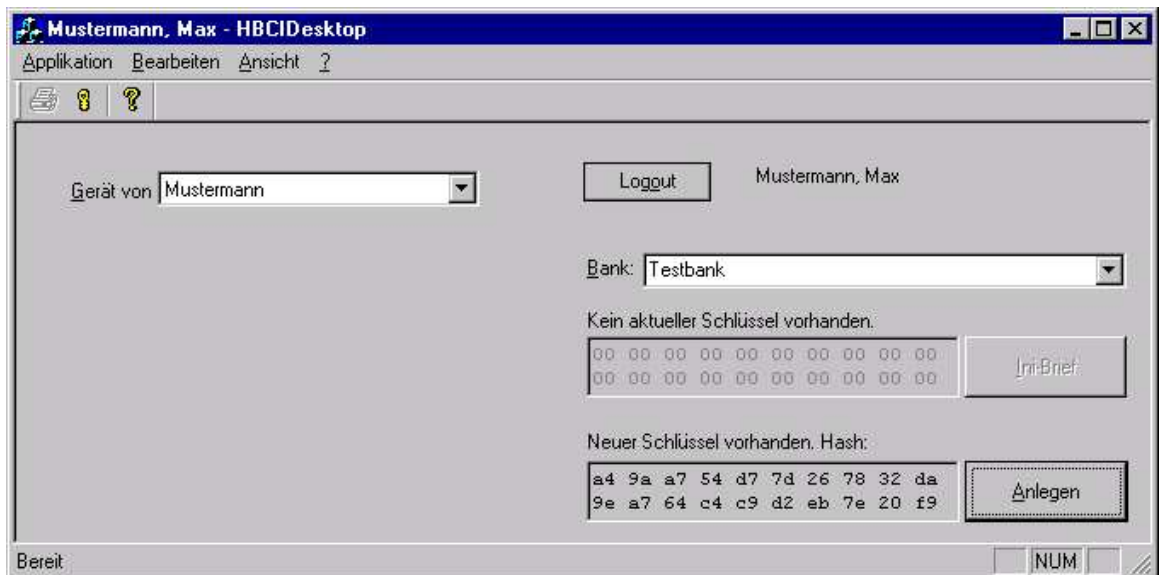


Die von Ihnen eingegebene Bank ist bereits ausgewählt.

Durch Drücken des "Anlegen" Buttons rechts unten kreieren Sie nun einen neuen Schlüssel:



5) Nun ist das Anlegen des neuen Schlüssels beendet:



Sie können nun die HBCI-Desktop-Komponente wieder verlassen, indem Sie sich über "Logout" abmelden und das Programm anschließend beenden.

Um den mittels Desktop-Komponente angelegten Schlüssel dem Handheld bekanntzumachen, führen Sie erneut einen HotSync durch.

4. Erstzugang, Erstinitialisierung

- 1) Starten Sie die PDA-Komponente. Sie werden zur Eingabe Ihres Passwortes aufgefordert, welches Sie in Abschnitt 2 in den Benutzerdaten des PDA gewählt haben:



Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "OK".

- 2) Wählen Sie nun im Hauptmenü den Punkt **Konfiguration -> Banken** aus:



- 3) Sie gelangen auf das Hauptformular **Bankverbindungen**. Wenn Sie einen Mausklick auf Ihre zuvor angelegte Bank ausüben, gelangen Sie in die Form **Bankdaten**.



- 4) Nun können Sie die Erstinitialisierung mit dem Kreditinstitut über den Button "Erstzugang" einleiten.



Achtung!

Der PDA kommuniziert nun über die Infrarotschnittstelle mit Ihrem Mobiltelefon. Dabei stellt Ihr PDA eine Internetverbindung her. Im PDA muß dazu eine IP-Verbindung mit einem Internetprovider konfiguriert sein, damit dieser in der Lage ist die Verbindung aufzunehmen.

Ausführliche Informationen über die Herstellung von Internetverbindungen mit Ihrem Handheld finden sie in der Gebrauchsanleitung Ihres PDAs oder auch auf <http://www.pdaforum.de/dfueeinwahl/>. Benutzt Ihr Provider eine

Firewall, so muß diese Verbindungen auf Port 3000 (HBCI) ins Internet erlauben.

Nach erfolgreichem Dialog sind Sie im Besitz des öffentlichen Kreditinstitutsschlüssels, während Ihr Schlüssel bei der Bank eingereicht wurde. Den öffentlichen Bankschlüssel müssen Sie bestätigen (siehe Abschnitt 5).

Der HBCI-Standard fordert die Einsendung eines unterschriebenen Ini-Briefes, welchen Sie auf dem (herkömmlichen) Postweg an Ihre Bank senden. Abschnitt 6 beschreibt die Erstellung dieses Briefes.

5. Bestätigen des Bankschlüssels



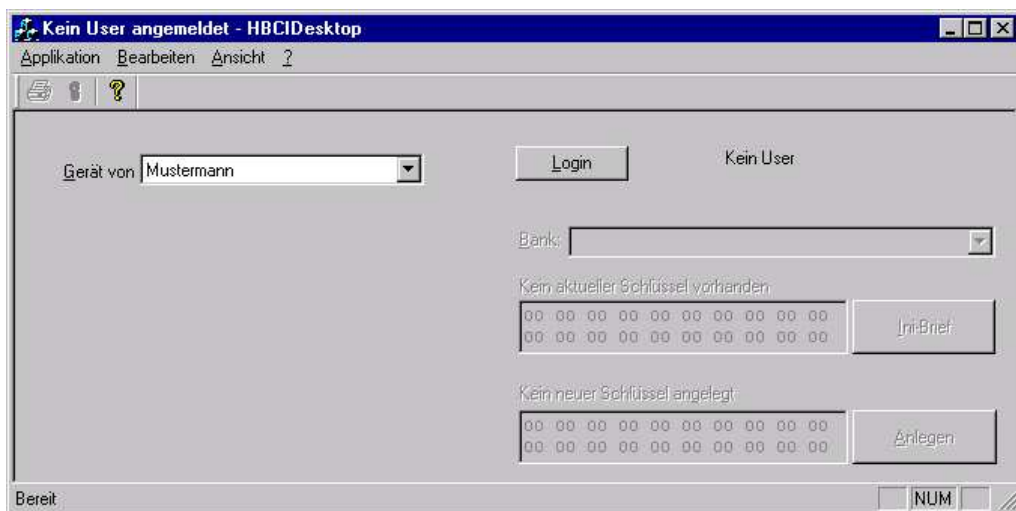
Mit Ihrer Benutzererkennung haben Sie den öffentlichen Schlüssel Ihrer Bank bekommen. Diesen müssen Sie nach erfolgreicher Erstinitialisierung bestätigen. Klicken Sie in der Dialogform **Bankdaten** auf den Button "Bankschlüssel". Wenn der Hashwert der Dialogform **Bankschlüssel** mit dem Hashwert des Anschreibens von Ihrer Bank übereinstimmt, klicken Sie auf "Ja".

6. Druck des Ini-Briefes

Da die wenigsten PDA-Besitzer über direkte Druckmöglichkeiten von Ihrem Handheld aus verfügen, erfolgt die Erstellung des Ini-Briefes wieder auf dem Desktop des PCs mittels HBCI-Desktop-Komponente.

- 1) Führen Sie einen HotSync Ihres Gerätes durch, um den im vorletzten Abschnitt auf dem Handheld durchgeführten Schlüsselinitialisierungen auf dem PC bekanntzumachen.
- 2) Starten Sie die Desktop-Komponente auf dem PC. Sie finden sie unter:
Start -> Programme -> Mobile-Banking PDA-Edition-> HBCIDesktop.

In der Liste "Gerät von" wählen Sie einen Benutzer aus, auf dessen Handheld-Gerät die HBCI-Software, d.h. die PDA-Komponente, installiert ist.



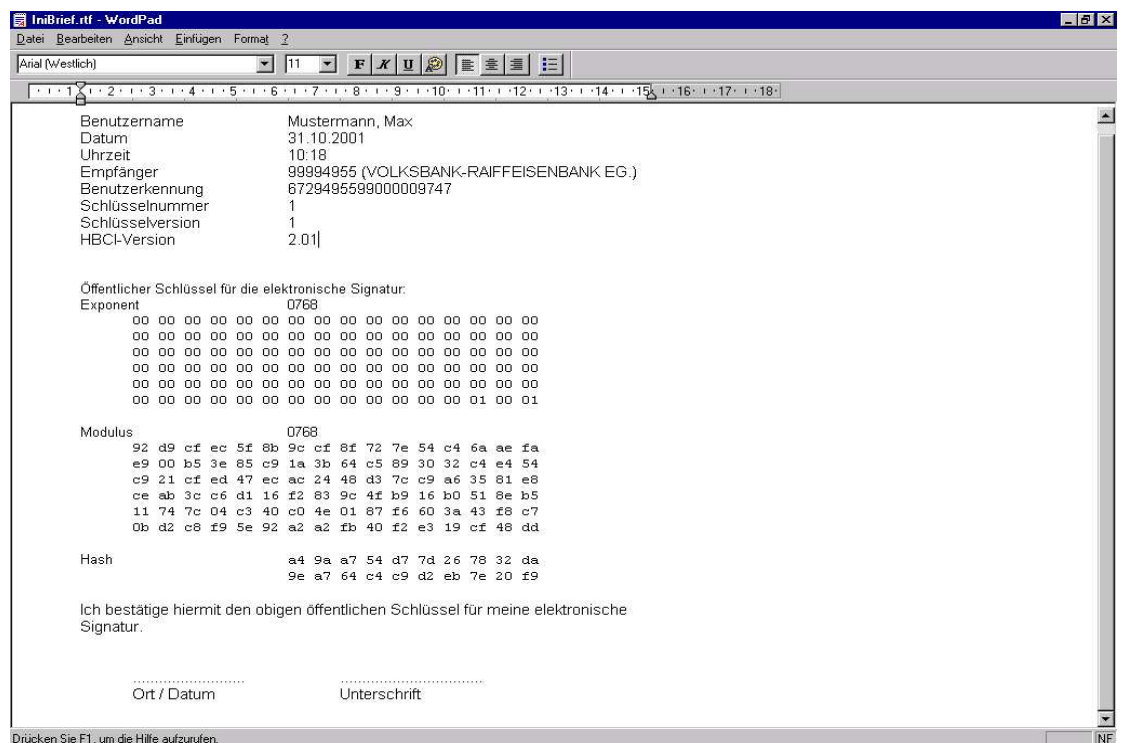
- 3) Durch Drücken des Login-Buttons melden Sie sich in der Datenbank des ausgewählten PDAs auf dem Desktop an. Loginname und Passwort sind die von Ihnen im PDA gewählten:



- 4) Die von Ihnen eingegebene Bank ist bereits ausgewählt. In unserem Beispiel trägt sie den Namen "Volksbank-Raiffeisenbank EG". Mit einem Klick auf den "Inibrief" Button wird nun den Ini-Brief für Ihr Kreditinstitut generiert. Dieser wird Ihnen in WordPad angezeigt.



- 5) Drucken Sie diesen Brief aus und senden ihn unterschrieben an Ihre Bank. Diese wird den Hashwert prüfen und Ihren Schlüssel (in der Regel wenige Werkzeuge später) freischalten. Erst ab diesem Zeitpunkt besteht die Möglichkeit, Ihre Umsätze und Salden abzufragen bzw. Überweisungen zu tätigen.



7. Die ersten Schritte

Die ersten Dialoge mit der Bank nach Freischaltung der Schlüssel durch Ihre Bank dienen dem Abgleich von Informationen über Ihren Client und dessen Status:

- 1) Starten Sie die PDA-Komponente. Sie werden zur Eingabe Ihres Passwortes aufgefordert, welches Sie über die Benutzerdaten des PDA gewählt haben:



Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit "OK".

- 2) Wählen Sie nun im Hauptmenü den Punkt **Konfiguration -> Banken** an. Sie gelangen auf das Hauptformular **Bankverbindungen**. Durch einen Mausklick auf Ihre Bank gelangen Sie auf das Formular **Bankdaten**.



- 3) Führen Sie nun den Dialog zur Synchronisierung der Kundensystem ID (Button "KundensystemID") durch.



Hinweis:

Der Button "SignaturID" wird nur dann benötigt, wenn der integrierte Signatur-Zähler auf dem PDA und auf dem HBCI-Server differieren. Hierzu erhalten Sie dann einen entsprechenden Fehlerhinweis. Im Anschluß müssen Sie dann die SignaturID synchronisieren.

- 4) Damit ist die Einrichtung des HBCI-Clients für PDA und die Synchronisierung mit ihrem Kreditinstitut abgeschlossen. Die Abfrage von Salden und Umsätzen, sowie die Durchführung von Überweisungen ist in der folgenden Anwenderdokumentation beschrieben.

Anwenderdokumentation

8. Einleitung

Die Anwenderdokumentation für **Mobile-Banking PDA-Edition** beschreibt die einzelnen Komponenten der **PDA-Edition** im Detail. Die Initialisierungsschritte, die im Kapitel „Erste Schritte“ dargestellt sind, sind Voraussetzung für die Benutzung der PDA-Edition .

8.1 Komponenten

Die PDA-Edition besteht aus folgenden Software-Komponenten:

- dem Programm auf dem PDA selbst (im Text **PDA-Komponente** genannt),
- dem HBCI-Programm zur Schlüsselgenerierung und zum Ausdruck des Ini-Briefes auf dem Desktop Ihres PCs (im Text **HBCI-Desktop-Komponente** genannt) und
- der Software **Conduit** die, gesteuert vom HotSync-Manager, Ihre HBCI-Datenbank auf dem PC mit der des PDAs synchronisiert.

8.2 Installationsvoraussetzungen

Die Nutzung der PDA-Edition stellt folgende Anforderungen an das System des Anwenders:

PDA-Komponente:

PDA mit PalmOS 3.3 (mit mind. 4 MB RAM), PalmOS 3.5 (ab 2 MB RAM) oder höher. Das Programm ist auf dem Palm Pilot IIIx, V, Vx, m105, m505 und dem IBM Workpad C3 erfolgreich getestet worden.

Die **PDA-Edition** erfordert eine konfigurierte IP-Verbindung mit einem Internet-Provider. Informationen über die Herstellung von Internetverbindungen mit Ihrem Handheld finden Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres PDAs bzw. auf <http://www.pdaforum.de/dfueeinwahl/>. Benutzt Ihr Provider eine Firewall, so muß diese Verbindungen auf Port 3000 (HBCI) ins Internet erlauben.

HBCI-Desktop-Komponente und Conduit:

IBM oder 100% kompatibler PC mit Windows 9x, ME, 2000 oder NT als Betriebssystem.

Die PDA Desktop Organizer Software muss inklusive HotSync-Manager installiert und konfiguriert sein. Diese Software erhalten Sie beim Kauf zusammen mit Ihrem Gerät.

9. Installation der Software

Die Installation der Software mit allen Komponenten erfolgt durch den Start der mitgelieferten setup.exe mittels InstallShield.

Die Deinstallation der Software erfolgt in Windows über das Menü: **Start -> Einstellungen -> Systemsteuerung -> Software** und Auswahl des Punktes **Mobile-Banking PDA-Edition**.

Bei der Installation wird die PDA-Komponente auf Ihrem PC vorbereitet, installiert wird sie auf Ihrem Handheld erst beim nächsten HotSync. Außerdem wird die HBCI-Desktop-Komponente auf Ihrem PC installiert und das Conduit beim HotSync-Manager angemeldet. Ab sofort werden die HBCI-Datenbank auf Ihrem PDA und die HBCI-Datenbank auf Ihrem (PC) Desktop bei jedem HotSync synchronisiert.

9.1 Auswahl des PDA Gerätes

Die Installation der PDA-Komponente erfordert die Identifikation des PDA Benutzers, auf dessen Handheld der Client installiert werden soll.



10. Die PDA-Komponente

Die PDA-Komponente stellt das eigentliche Programm dar. Sie ermöglicht Ihnen

- die Eingabe und Verwaltung von Benutzer-, Bank- und Kontoinformationen,
- den Austausch von HBCI-Nachrichten mit Ihrem Kreditinstitut (Erstzugang, Schlüssel sperren, Synchronisierung von Kundensystem- bzw. SignaturID),
- die Abfrage von Salden und Umsätzen, und die Durchführung von Überweisungen
- das Anlegen eines Musterdepots

- die Abfrage von Börsen- und Deviseninformationen
- die Abfrage und Anzeige eines HBCI-Statusprotokolls.

10.1 Start des Programms

Vor dem ersten Starten der PDA-Edition muss ein HotSync durchgeführt werden.

Sie starten die PDA-Komponente auf Ihrem Handheld durch Anklicken des Icons "**Banking**". Zuerst werden Sie zur Festlegung eines Loginnamens und eines Passwortes aufgefordert, über das Sie sich beim wiederholten Programmstart identifizieren.

Loginame und Passwort dienen nur Ihrer Identifizierung bei der Anmeldung auf dem PDA. Sie müssen nicht mit der Nutzerkennungen identisch sein, die Sie von Ihrer Bank für HBCI erhalten haben.



Bei einer wiederholten Anmeldung werden Sie nur noch zur Eingabe des Passwortes aufgefordert.

Bitte beachten Sie, dass die Anwendung aktiv bleibt, auch wenn Sie den PDA aus- und wieder einschalten! Bitte schließen Sie daher vor dem Ausschalten des Gerätes jedes Mal die Anwendung durch den Aufruf z.B. einen anderen Anwendung!

10.2 Navigation

Diese einzelnen Services können Sie über verschiedene Formulare aufrufen, zu denen Sie ausgehend von einem Haupt- bzw. Startformular navigieren können.

10.2.1 Formularstruktur

Ausgangspunkt zum Navigieren innerhalb der PDA-Edition ist folgendes Hauptformular:

Die Hauptbereiche der PDA-Edition sind

- **Börseninformation** (Wertpapier- und Devisenkursinformationen)
- **Banking**-Funktionen (Umsätze, Salden, Überweisungen),
- **Konfiguration** (Benutzer, Banken, Konten, Status).



Für jeden der Bereiche gibt es ein Einstiegsformular, welches direkt vom Hauptformular aus geöffnet werden kann:



Die neun Einstiegsformulare verwalten eine verschiedene Anzahl von Unterformularen.

Der vorliegende Abschnitt macht Sie noch mit zwei Navigationsmöglichkeiten bekannt, die fast alle Formulare der PDA-Edition gemeinsam haben: "Zurückgehen" und "Direkte Formularauswahl".

10.2.2 Zurückgehen



Sollten Sie einmal falsch navigiert haben, weil Sie z.B. das falsche Konto oder die falsche Bank für die Erstinitialisierung ausgewählt haben, so bietet Ihnen der "◀" Button (das kleine schwarze Dreieck in der rechten unteren Ecke) die Möglichkeit, in der Formularstruktur einen Schritt zurückzugehen.

Im Gegensatz zum "OK" Button in der linken unteren Ecke, werden die von Ihnen im aktuellen Formular getätigten Änderungen dabei **nicht** aktiv.

10.2.3 Direkte Formularauswahl



Die neun Einstiegsformulare **Depotübersicht, Devisenkurse, Salden, Umsätze, Überweisungen, Benutzer, Banken, Konten** und **Statusprotokoll** sind von nahezu jedem beliebigen Formular aus direkt zu öffnen.

Öffnen Sie dazu mit der Menü-Taste die Menüansicht und wählen Sie dann den jeweils gewünschten Eintrag im Menü **Gehe zu** an.

10.3 Statusformular



Bei längeren Aktionen, z.B. beim Führen von Dialogen mit der Bank werden Sie über ein Statusformular über den jeweiligen Fortschritt informiert.



Nach Beenden aller Aktionen gibt es die Möglichkeit, sich das gesamte Fortschrittsprotokoll noch einmal mittels ScrollBar (rechts) anzuschauen oder es per "Merkzettel" Button in die Merkzettel- (Notepad-) Anwendung zu übernehmen. Der "Schließen" Button schließt die Fortschrittsanzeige.

10.4 Konfiguration

In der Anwendung lassen sich die Benutzerdaten (Loginname, Name, Passwort, etc.), die Bankdaten (Bankverbindungsdaten, HBCI relevante Daten Ihres Kreditinstituts, etc.) und Ihre Kontendaten (Kontonummer, Währung, Kontoart, etc.) verwalten und konfigurieren. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, ein Statusprotokoll bei Ihrem Kreditinstitut anzufordern und anzuzeigen.

Im Zusammenhang mit der Konfiguration im Formular **Bankdaten** erlaubt das System auch den Austausch von HBCI-Nachrichten mit Ihrem Kreditinstitut (Schlüssel sperren, Erstzugang, Synchronisierung von Kundensystem- und SignaturlD). Das Generieren von Benutzerschlüsseln muß aus Gründen der begrenzten Rechenleistung des PDA mittels HBCI-Desktop-Komponente auf dem PC erfolgen (siehe Abschnitt 11.2).

10.4.1 Benutzerdaten



Auf dem Formular **Benutzerdaten** können Sie Ihren Loginnamen und Ihr Passwort für die HBCI-Datenbank festlegen bzw. das Passwort ändern. Dieses muß nicht mit der Nutzerkennung identisch sein, die Sie von Ihrer Bank für HBCI erhalten haben. Mit dem Loginnamen und dem Passwort müssen Sie sich bei jedem Start der PDA- bzw. der HBCI-Desktop-Komponente identifizieren. Tragen Sie bitte auch Ihren Namen und Vornamen ein.

10.4.2 Bankverbindungen



Das Einstiegsformular **Bankverbindungen** listet alle Bankverbindungen auf, die der PDA-Komponente bekannt sind. Der Button "Neu" öffnet das Formular **Bankdaten**. Sie können hier die Daten einer neuen Bankverbindung eingeben, die danach dem Formular **Bankverbindungen** hinzugefügt wird.

Das Berühren eines Eintrags in der Bankenliste öffnet auch das Formular **Bankdaten**. Hier können Sie die Daten der ausgewählten Bankverbindung editieren.

Das Formular **Bankdaten** gestattet Ihnen das Editieren Ihrer Bankverbindungsdaten. Die Eingabe von Bankleitzahl, IP-Adresse, Benutzer-Kennung sowie Kunden-Nummer sind zwingend notwendig, um mit Ihrem Kreditinstitut einen HBCI-Dialog aufbauen zu können. Diese Daten erhalten Sie von Ihrer Bank bei der Freischaltung Ihres Kontos für HBCI.

Bitte geben Sie auch den Namen Ihres Kreditinstituts ein.

Der Button "Löschen" löscht die jeweils aktuelle Bank (mit allen Konten und Überweisungen) aus der PDA-Datenbank.

Dieselbe Maske unterstützt Sie auch beim Austausch von HBCI-Nachrichten mit Ihrer Bank. Die Buttons "Erstzugang", "KundensystemID", "SignaturID" und "Schlüssel sperren" lösen HBCI-Dialoge mit dem Kreditinstitut aus, in denen HBCI-Nachrichten übermittelt werden.

"Erstzugang" sollte nur aktiviert werden, wenn auf der PDA-Komponente neue Schlüssel vorhanden sind (siehe Abschnitt 11.2). Es werden die öffentlichen Bankschlüssel abgefragt und die eigenen neuen öffentlichen Userschlüssel bei der Bank hinterlegt. Nach der Erstinitialisierung müssen Sie den öffentlichen Kreditinstitutsschlüssel durch den Button "Bankschlüssel" bestätigen. Der Button "Ini-Brief" erzeugt den Ini-Brief in der Merkzettel-Anwendung. "Schlüssel sperren" initiiert die Sperrung der Userschlüssel auf der Kreditinstitutsseite. Diese Funktion wird jedoch nicht von jedem Kreditinstitut/Rechenzentrum unterstützt. "KundensystemID" synchronisiert die Kundensystem ID und "SignaturID" die Signatur ID.

10.4.3 Konten



Das Einstiegsformular **Konten** listet alle Konten auf, die der PDA-Komponente bekannt sind. Der Button "Neu" öffnet das Formular **Konto**. Sie können hier die Daten eines neuen Kontos eingeben, welches danach der Liste Ihrer Konten hinzugefügt wird.

Wenn Sie einen Eintrag in der Kontenliste berühren, öffnet sich ebenfalls das Formular **Konto** zur Konfiguration Ihrer Konten. In diesem können Sie die Daten des jeweils ausgewählten Kontos editieren.



Das Formular **Konto** gestattet die Eingabe von Kontonummer, Währung und Kontoart sowie die Auswahl der Bankleitzahl aus den in der PDA-Komponente konfigurierten Banken (siehe Abschnitt 10.4.2).

Währung und Kontoart werden beim Abholen der Salden aktualisiert.

Der Button "Löschen" löscht das jeweils ausgewählte Konto (mit allen zugehörigen Überweisungen) aus der PDA-Datenbank.

10.4.4 Statusprotokoll



Das Einstiegsformular **Statusprotokoll** listet in Form eines HBCI-Statusprotokolls die Rückmeldungen des Kreditinstituts in den mit diesem geführten HBCI-Dialogen auf.

Über den Button "Aktualisieren" haben Sie die Möglichkeit, das jeweils aktuelle Statusprotokoll bei Ihrem Kreditinstitut zu erfragen.

Alte Statusprotokolle werden dabei zum Teil gelöscht.

10.5 Banking-Geschäftsvorfälle

„**Mobile-Banking PDA-Edition**“ bietet in der aktuellen Version die Geschäftsvorfälle Saldenanfrage, Umsatzabfrage und Überweisungen an.

10.5.1 Salden

Salden		
Konto	Datum	Saldo
<input type="checkbox"/> 787800	-----	-----
<input checked="" type="checkbox"/> 4100500	13.05.02	69968,74 EUR

Aktualisieren

Das Einstiegsformular **Salden** listet alle Ihre Konten auf, für die Saldenanfragen durchgeführt werden können. Wählen Sie ein Konto durch Antippen aus. Das Konto wird durch ein Häkchen links vom Konto markiert. Der Button "Aktualisieren" fragt den Saldo des ausgewählten Kontos ab.

10.5.2 Umsätze

Bank	Konto
TESTBANK EG.	787800
TESTBANK EG.	4100500

Das Einstiegsformular **Umsätze** listet alle Konten, die der PDA-Komponente bekannt sind, auf. Ein Klick auf eines dieser Konten führt Sie zum Formular **Umsätze**, auf welchem alle Umsätze dieses Kontos angezeigt werden.

Bank	Konto Nr.	Datum	Von / An	Betrag
TESTBANK EG.	787800			EUR

Es wurden noch keine Umsätze für dieses Konto abgefragt.

Schlußsaldo

Aktualisieren Löschen bis

Bank	Konto Nr.	Datum	Von / An	Betrag
TESTBANK EG.	787800			EUR

von letzte Abfrage

- letzte Tag
- letzte 10 Tage
- letzte 20 Tage
- letzte 30 Tage
- letzte 40 Tage
- letzte 50 Tage
- letzte 60 Tage

Schließen bis

Der Button "Aktualisieren" initiiert einen Dialog mit dem Kreditinstitut, bei welchem die Umsätze erfragt werden. Der jeweilige Zeitraum ist dabei vom Anwender wählbar, ältere Umsätze bleiben erhalten.

Bank	Konto Nr.	Datum	Von / An	Betrag
TESTBANK EG.	0004100500			EUR
		13.05.02	Mustermann	-34,12
		13.05.02	Max Mustermann	-49,57
		13.05.02		0,57

Schlußsaldo 69885,05

Aktualisieren Löschen bis

Der Button "Löschen" löscht Umsätze in einem vom Anwender wählbaren Zeitraum aus der Palm-Anwendung



Durch einmaliges Anklicken eines Umsatzes erhalten Sie die Buchungsdetails. Im unteren Bereich der Maske befinden sich vier Navigationsbuttons. Mit diesen können Sie in den Buchungen blättern.

10.5.3 Überweisungen



Das Einstiegsformular **Überweisungen** listet alle von Ihnen bisher eingegebenen Überweisungen auf. Überweisungen, die bereits an ein Kreditinstitut gesendet wurden, sind links mit einem Häkchen markiert.

Der Button "Neu" öffnet das Formular **Überweisung**, mit einem leeren Überweisungsvordruck

Die Berührung einer Überweisung in der zweiten oder dritten Spalte öffnet ein Formular **Überweisung**, in welchem die Daten der ausgewählten Überweisung bearbeitet bzw. eingesehen werden können. In dem Formular **Überweisung** können Sie noch nicht gesendete Überweisungen bearbeiten.

Der Button "Senden" startet einen HBCI-Dialog, in welchem die ausgewählte, d.h. schwarz markierte, Überweisung bei Ihrem Kreditinstitut eingereicht wird.

Der Button "Löschen bis" löscht alle gesendeten Überweisungen in einem vom Anwender wählbaren Zeitraum aus der Datenbank.

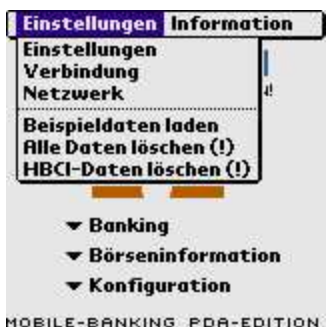


In dem Formular **Überweisung** können Sie noch nicht gesendete Überweisungen bearbeiten.

Bankleitzahl, Kontonummer und Name des Empfängers, sowie Betrag und Verwendungszweck können eingegeben und die Währung ausgewählt werden. Haben Sie in Ihrem Adressbuch ein Feld mit dem Eintrag „BLZ, KTO“ definiert, können Sie über den Button „An:“ direkt darauf zugreifen.

Mit Hilfe der markierten Schalter kann ein konfiguriertes Konto (siehe Abschnitt 10.4.3) als Auftragskonto ausgewählt werden.

Mit dem Button „Löschen“ kann diese Überweisung gelöscht werden, ohne sie abzusenden. Mit den Navigationsbuttons können Sie innerhalb der noch nicht versendeten Überweisungen blättern. Weiter unten wird beschrieben, wie sie in bereits versendeten Überweisungen blättern können.



Sollen Ihre ausgeführten Überweisungen direkt als Memo gespeichert werden, dann aktivieren Sie bitte diese Funktion in dem Punkt „Einstellungen“ in der Menüliste. Wenn Sie wünschen, daß die Datenbank mit den HBCI-Schlüsseln bei jedem HotSync auf dem PC gespeichert wird, aktivieren Sie bitte den unteren Punkt.



Sollte die im Einstiegsformular ausgewählte Überweisung bereits an das Kreditinstitut gesendet worden sein (Häkchen), so erlaubt das Formular **Überweisung** keine Veränderung der Überweisungsdaten mehr. Statt dessen werden die Überweisungsdaten und der Status der Ausführung angezeigt.

Mit dem Button „Löschen“ können die Informationen zu dieser bereits erfolgten Überweisung gelöscht werden.

Mit dem Button „Neu“ kann diese Überweisung als Vorlage für eine neue dienen. Hierbei werden in ein leeres Überweisungsformular alle Informationen eingetragen und können von Ihnen angepaßt werden. Mit den Navigationsbuttons können Sie innerhalb der gesendeten Überweisungen blättern.

10.6 Börseninformationen

In der derzeitigen Version der PDA-Edition können noch keine Aufträge zur Order von Wertpapieren durchgeführt werden. Es ist allerdings schon die Möglichkeit enthalten, Musterdepots zu führen sowie Informationen der dort enthaltenen Wertpapiere und Investmentfonds abzurufen.

10.6.1 Depotübersicht

Im Einstiegsformular **Depotübersicht** werden alle Musterdepots aufgelistet, die Sie bereits angelegt haben. Der Gesamtwert aller Wertpapiere in allen Depots zusammen wird oben angezeigt.

Mit dem Button "Neu" gelangen Sie auf das Formular **Depotkonto** und können dort ein neues Musterdepot anlegen.

Der Button "Aktualisieren" sorgt dafür, daß die Kurse und sonstige Informationen zu den ausgewählten Wertpapieren aktualisiert werden.

Wenn Sie ein Depot mit dem Stift auswählen, gelangen Sie auf das **Depot**-Formular und können detaillierte Informationen zum Depot und dessen Wertpapieren erfassen.

Auf dem **Depotkonto**-Formular legen Sie ein neues Musterdepot an. Geben Sie einen Namen für dieses Depot ein. Sie können mit diesem Musterdepot Ihr tatsächliches Portfolio nachbilden.

10.6.2 Depot

Dieses Formular informiert Sie über den Namen des Depots, seinen Gesamtwert und seine Wertentwicklung. In der Liste unterhalb dieser Felder sehen Sie alle Wertpapiere dieses Depots. Standardmäßig werden Name des Wertpapiers, Zeitpunkt des letzten Kurses und der Kurs selber angezeigt. Der Pfeil gibt an, wie sich der Kurs im Vergleich zum letzten bekannten Schlußkurs verändert hat: Ein Pfeil nach oben/unten steht für mehr als 2% Kursgewinn/-verlust, ein schräger Pfeil für 0,5-2%. Ein horizontaler Pfeil kennzeichnet eine minimale Kursschwankung bis +/- 0,5%. Mit dem "Neu"-Button gelangen Sie auf das Formular **Wertpapier (Markt)** und können ein neues Wertpapier in diesem Depot anlegen.

Auf das selbe Formular gelangen Sie, wenn Sie ein Wertpapier in der Liste antippen. Dort können Sie detaillierte Informationen zu einem Wertpapier einsehen und editieren.

Mit dem "Löschen"-Button wird das gesamte Depot mit allen enthaltenen Wertpapieren nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.

Über den "Aktualisieren"-Button werden alle Wertpapier-Kurse aktualisiert, nicht nur die im aktuellen Depot.

Wenn sie den Pfeil mit dem Stift berühren, rufen sie einen **Chart** zum jeweiligen Wertpapier auf. Diese Möglichkeit ist erst verfügbar, wenn Sie an mindestens 2 Tagen Kursabfragen durchgeführt haben.

Sie können die Liste der Wertpapiere auch Ihren Wünschen entsprechend anpassen. Wenn Sie die Schaltflächen oberhalb der Liste antippen, können Sie die Wertpapier-Kriterien auswählen, die in der Liste erscheinen sollen:



10.6.3 Wertpapier



Das **Wertpapier**-Formular informiert Sie genauer über ein einzelnes Wertpapier. Handelt es sich um einen Fond, so muß das Feld rechts oben markiert sein, um Kurse abfragen zu können. Die Bedeutung der einzelnen Felder entnehmen Sie bitte der Hilfe im Programm.

Der Button "Bestand" ruft ein weiteres Formular auf, auf dem der **Wertpapier-Bestand** dargestellt und editiert wird.

Mit dem Button "Chart" können Sie auch aus diesem Formular heraus den Wertpapier-**Chart** aufrufen.

Mit dem "Löschen"-Button wird das Wertpapier nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.



Im Bestands-Formular sehen Sie, wann und zu welchem Kurs Sie ein Wertpapier gekauft / in das Musterdepot eingetragen haben. Stückzahl, Kurs, Kaufdatum und Gebühren sind hierbei editierbar.

Haben Sie z.B. die Stückzahl geändert, können sie mit dem „rechne neu“-Button den unten angezeigten Wert neu ausrechnen lassen.

10.6.4 Chart



Dieses Formular zeigt Ihnen den Kursverlauf eines Wertpapiers. Immer, wenn Sie die Wertpapier-Kurse im **Depot** oder **Depotübersicht**-Formular aktualisieren, werden Kurs und Datum in dieses Formular übernommen. Sie sind also über den Kursverlauf von dem Zeitpunkt an informiert, an dem Sie das Wertpapier in das Depot aufgenommen haben.

Mit dem Button "Löschen bis" können sie alle Chart-Daten bis zu einem bestimmten Zeitpunkt löschen. Dies ist von Vorteil, wenn der Kursverlauf durch besonders viele Daten unübersichtlich geworden ist.

10.6.5 Devisenkurse

The screenshot shows a table titled 'Devisenkurse' with a sub-header 'Kurse am 13.05.2002 um 13:09'. The table lists various currencies and their exchange rates against the Euro. Each row has a right-pointing arrow indicating the direction of the value change. A button labeled 'Aktualisieren' is located at the bottom center of the table.

Kurse am	13.05.2002 um 13:09	
USD	0.9147	→
GBP	0.6254	→
CHF	1.4548	→
JPY	116.5300	→
SEK	9.3490	→
NOK	7.5469	→
DKK	7.4368	→
CAD	1.4235	→
AUD	1.6708	→
SGD	1.6503	→

Auf diesem Formular sehen Sie die Wechselkurse einer Einheit der jeweiligen Währung zum Euro. Die Kurse werden jedesmal, wenn Wertpapier-Kurse abgefragt werden, aktualisiert (maximal aber einmal am Tag). Der Inhalt in der Zeile USD bedeutet z.B., dass ein Euro (EUR) 0,9020 USD wert ist. Der Pfeil ganz rechts zeigt die aktuelle Wertentwicklung der Devisen an.

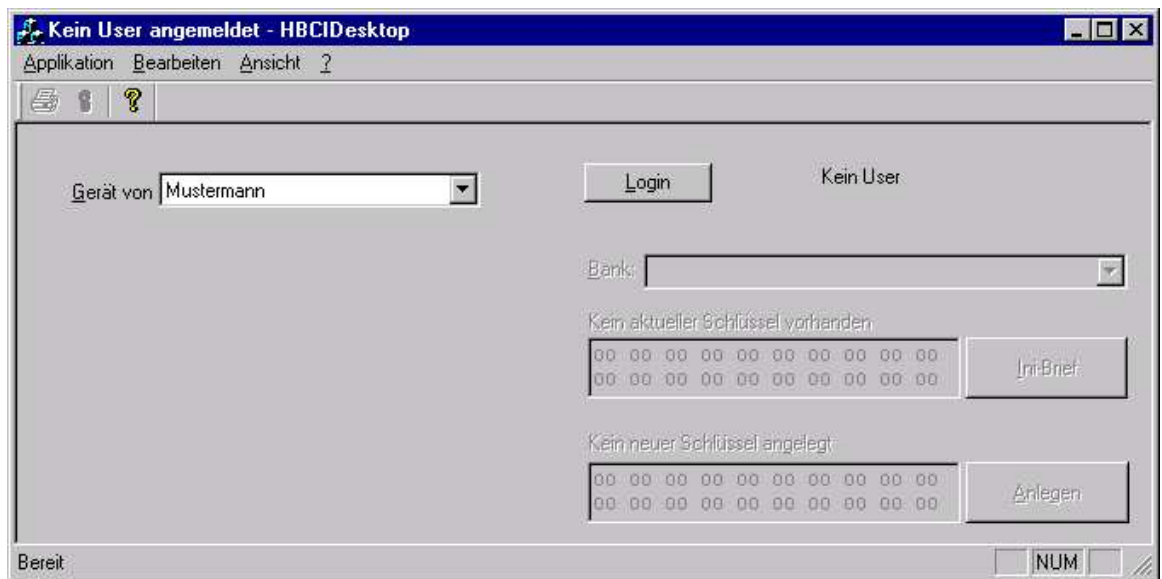
11. Die HBCI-Desktop-Komponente

Die Desktop-Komponente unterstützt Sie bei der Schlüsselgenerierung und beim Ausdruck des Ini-Briefes im Rahmen der HBCI-Erstinitialisierung. Die folgenden Schritte beschreiben den Start des Programms, sowie die einzelnen Aktivitäten, die bei der Schlüsselgenerierung und dem Druck des Ini-Briefes notwendig werden.

11.1 Programmstart

Bevor Sie die HBCI-Desktop-Komponente starten, vergewissern Sie sich, daß die PC-seitige HBCI-Datenbank auf dem neuesten Stand ist. Sollten Sie nach dem letzten HotSync Eingaben in der auf dem Handheld installierten PDA-Komponente vorgenommen haben, so führen Sie bitte einen HotSync durch. Anschließend können Sie die Desktop-Komponente auf Ihrem PC von der Windowsoberfläche über den Windows-Start-Button unter: **Start -> Programme -> Mobile-Banking PDA-Edition-> HBCIDesktop** aufrufen.

Der HBCI Desktop bietet Ihnen (wie die dem Gerät beiliegende PDA Desktop Organizer Software) die Möglichkeit, den PDA-Benutzer auszuwählen. Wählen Sie in der Liste "Gerät von" einen Benutzer aus, auf dessen Handheld eine HBCI-Datenbank vorhanden ist. Sie können sich danach durch Anklicken des "Login" Buttons auf dieser einloggen:

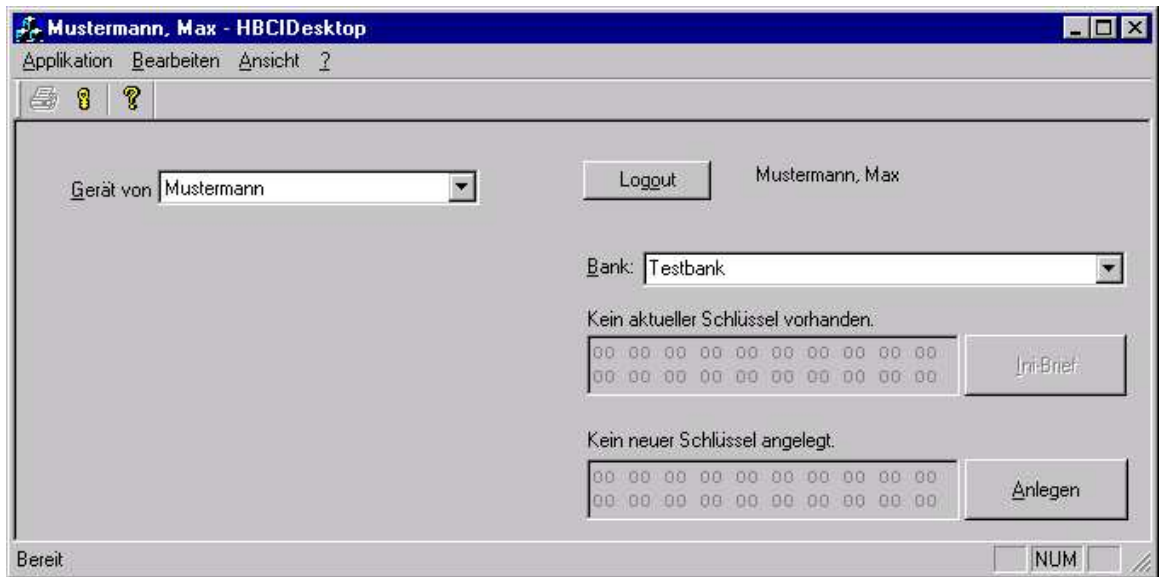


Sollte auf dem Handheld des von Ihnen gewählten Benutzers keine HBCI-Datenbank existieren, ist der "Login" Button deaktiviert.



Wählen Sie nun einen PDA Benutzer, auf dessen PDA eine HBCI-Datenbank existiert und loggen sich auf der Datenbank ein. Loginname und Passwort sind die der Benutzerkonfiguration der PDA-Komponente (siehe Abschnitt 10.4.1):

Nach erfolgreichem Login können Sie in der Liste "Bank" die Bank auswählen, für die Sie Schlüssel generieren oder einen Ini-Brief drucken möchten. Für die ausgewählte Bank werden (falls vorhanden) die Hashwerte des aktuellen bzw. neuen Benutzerschlüssels angezeigt.



Als **aktuelle Schlüssel** werden die Schlüssel bezeichnet, die bereits per Erstinitialisierung (siehe Abschnitt 10.4.1) bei dem Kreditinstitut eingereicht wurden. **Neue Schlüssel** dagegen sind Schlüssel, die bereits generiert, der Bank jedoch noch nicht bekannt gegeben wurden. Sie haben nun die Möglichkeit, neue Schlüssel für die ausgewählte Bank anzulegen. Der Druck eines Ini-Briefes wird Ihnen nur angeboten, wenn bereits aktuelle Schlüssel existieren.

Der Ini-Brief beinhaltet die Uhrzeit der Einreichung des Schlüssels bei Ihrem Kreditinstitut. Die Einreichung des Schlüssels muß zum Zeitpunkt der Generierung des Ini-Briefes bereits erfolgreich abgeschlossen sein.

11.2 Schlüsselgenerierung

Starten Sie die HBCI-Desktop-Komponente, loggen Sie sich auf der HBCI-Datenbank ein und wählen Sie die Bank aus, für welche Sie Benutzerschlüssel generieren wollen (wie im vorigen Abschnitt beschrieben). Drücken Sie dann den "Anlegen" Button. Daraufhin werden neue Benutzerschlüssel angelegt und der Hash des Signierschlüssels angezeigt:

Diesen Ini-Brief können Sie nun wie gewohnt über **Datei -> Drucken** ausdrucken.

Bitte vergessen Sie nicht ihn zu unterschreiben, bevor Sie ihn bei Ihrer Bank einreichen

11.4 Deinstallation der Desktop-Komponente

Wenn Sie die Desktop-Komponenten deinstallieren wollen, führen Sie bitte einen Doppelklick auf die Setup.exe aus.

12. Das Conduit

Das Conduit synchronisiert die HBCI-Datenbank auf Ihrem Desktop mit der Datenbank Ihres PDAs. Die Synchronisierung erfolgt automatisch bei jedem HotSync.

In folgenden Fällen ist es notwendig die Datenbanken auf PDA und Desktop abzugleichen und einen HotSync durchzuführen:

- Die Software wurde installiert und Sie möchten die PDA-Komponente auf den PDA übertragen.
- Die PDA-Komponente wurde erstmalig gestartet und dabei ein neuer HBCI-Benutzer angelegt. Sie möchten für diesen Benutzer einen Schlüssel auf dem PC generieren.
- Sie haben auf dem PC einen Schlüssel generiert und wollen mit diesem Schlüssel eine Erstinitialisierung (d.h. einen Erstzugang) mittels PDA durchführen.
- Sie haben mittels PDA eine Erstinitialisierung durchgeführt und wollen nun den korrespondierenden Ini-Brief mit Ihrem PC ausdrucken.

13. Fehlerbehebung

1. **Fehlerbeschreibung:** Sie bekommen von der Anwendung die Fehlermeldung, dass die Verbindung nicht aufgebaut werden konnte. Dabei haben Sie in der Verbindungskonfiguration alles richtig eingegeben und hatten vorher schon einmal eine Verbindung aufgebaut?

Fehlerbehebung: Handy ausschalten und wieder einschalten.

2. **Fehlerbeschreibung:** Fehler beim HotSync.

Fehlerbehebung: Löschen Sie den Ordner hbc_i unter C:\Palm\